



Mitglied des Landessportbundes und des Hessischen Fußballverbandes

## Verhaltensleitlinien für Eltern

Für die Sicherheit unserer Spieler, unser ehrenamtlich tätigen Trainer und Betreuer sowie für die Außendarstellung unseres traditionsreichen Vereins ist es unerlässlich geworden auch den Eltern klare Verhaltensregeln aufzuerlegen. Wir mussten leider in letzter Zeit vermehrt beobachten, dass Eltern zunehmend verbal entgleisen bis hin zu Handgreiflichkeiten während aber vor allem auch nach den Fußballspielen. Von einem derartigen Verhalten bleiben weder Spieler, Gegenspieler und deren Eltern noch Trainer und Schiedsrichter verschont. Dies können und dürfen wir als Vorstand des FC Union Niederrad 07 e.V. künftig nicht mehr tolerieren. Wir sind sogar vom Hessischen Fußballverband verpflichtet, dieses Fehlverhalten zu unterbinden und zu einem respektvollen und zurückhaltenden Umgang zurückzukehren.

Was innerhalb einer Familie gilt, gilt auch für unser Zusammensein im Verein. Nur wenn die Kinder und Jugendlichen in einer harmonischen Atmosphäre trainieren und spielen können, haben Sie Freude am Fußballspielen und können sich durch die Arbeit unserer Trainer entfalten. Eltern, die während des Trainings und vor allem während des Spielbetriebs lautstarke Anweisungen erteilen oder die Leistungen von Trainern, Spielern oder der Schiedsrichter kommentieren sind bei uns fehl am Platz! Es geht uns nicht darum, aus Ihren Kindern Fußballprofis zu machen. Wir wollen Ihren Kindern Spaß und eine lehrreiche Ausbildung am Ball sowie Respekt, Toleranz und Zusammengehörigkeitsgefühl vermitteln. Hierzu sehen wir uns nur in der Lage, wenn die Eltern sich mäßigen und nicht in den Trainings- und Spielbetrieb eingreifen.

Bitte bestätigen Sie den Empfang dieser Verhaltensrichtlinien. Hierzu schreiben Sie deutlich in Druckschrift Ihren Namen und den oder die Namen Ihres Kindes auf. Dieses Exemplar ist von Ihnen zu unterzeichnen und bei dem Trainer bzw. dem Betreuer/ der Betreuerin abzugeben. Wir werden Ihre Erklärung zu dem Antrag auf Mitgliedschaft in unserem Verein nehmen. Dies gilt also auch für Eltern, deren Kinder bereits Mitglied des Vereins sind. Alle Mitglieder erhalten zum jederzeitigen Nachlesen eine Kopie dieser Verhaltensrichtlinien zur sorgfältigen Verwahrung in Ihren Unterlagen.

## Grundsatz:

Wir verhalten uns gegenüber Trainer, Spieler, Eltern, sowie Schiedsrichtern, Funktionären und Zuschauern respektvoll und höflich.

### **1. Fußball / Teamgeist**

Fußball ist ein Mannschaftssport kein Einzelsport, zahlt Eurem Kind/Jugendlichen keine „Torprämie“ – denn nur so fördert Ihr den Mannschaftssport. Für jeden Elternteil ist das eigene Kind naturgemäß das Beste und Wichtigste. Bedenken Sie aber, dass Siege nicht nur von Ihrem Kind und Niederlagen nicht nur von den anderen Kindern zu tragen sind.

### **2. Mannschaft**

Die Mannschaft besteht aus Kindern und Jugendlichen nicht aus Eltern.

### **3. Disziplin**

Wir sind pünktlich und halten Abmachungen ein. Bei Abweichungen informieren wir den Trainer rechtzeitig.

### **4. Rassismus**

Behandeln Sie alle Menschen mit derselben Achtung, egal welcher Religion, welcher Nationalität sie angehören oder welche Hautfarbe sie haben. Es gibt keine Unterschiede und keine unterschiedliche Behandlung.

**Beim FC Union Niederrad 07 e.V ist kein Platz für Diskriminierung und Rassismus!!!**

## 5. Teamgeist Kritik

Kritisieren Sie Ihr Kind niemals nach einem Spiel! Sprechen Sie positiver Erlebnisse des Spiels an. Die Freude am Fußball soll immer erhalten bleiben. Ein Fußballspiel wird nicht von einem einzelnen Kind gewonnen oder verloren.

## 6. Spielfeld

Wir sind uns bewusst, dass wir auf dem Fußballfeld nichts verloren haben, weder während dem Training, noch während des Spiels.

- Wir akzeptieren die Entscheidungen des Trainers in Sachen Aufstellung, Einsatzzeit etc.
- Wir geben während einem Spiel/Training den Kindern keine taktischen Anweisungen.
- Wir akzeptieren Schiedsrichterentscheide.

Eltern bleiben hinter dem Zaun/der Absperrung des Spielfeldes!

## 7. Besserwisserei

Wenn Sie der Meinung sind, den Trainern gute Ratschläge erteilen zu müssen, dann bewerben Sie sich beim Vorstand um das Amt eines Jugendtrainers wir brauchen immer motivierte und engagierte Trainer/Betreuer.

## 8. Kommunikation

Eine gewisse Unzufriedenheit Einzelner ist normal.

Sprecht bei Unklarheiten oder Probleme mit Euren Kindern während der Saison zuerst mit dem zuständigen Trainer oder Betreuer.

Streit kann und muss durch Kommunikation vermieden werden.

>>> Sollte Ihr Kind Probleme (z.B. persönliche, schulische, gesundheitliche) haben, machen Sie den Trainer/ Betreuer in einem 4-Augen Gespräch darauf aufmerksam.

## 9. Mitarbeit der Eltern

Unsere Jugendtrainer arbeiten alle ehrenamtlich und widmen einen großen Teil ihrer Freizeit für den Verein und letztendlich für Ihre Kinder. Bitte unterstützen Sie die Trainer bei Auswärtsspielen, Trikotwäsche, Platzaufbau- und Abbau, grobe Reinigung der Kabinen und Vereinsveranstaltungen (Feste, Weihnachtsmarkt).

## 10. Ausrüstungs- und Materialpflege

Spätestens aber der F- Jugend (U 8) sollen Ihre Kinder die Trainingstaschen selbst tragen. Dies müssen sie auch in der Schule tun. Ab der E-Jugend sollten die Kinder auch die Fußballschuhe reinigen und in der Lage sein die Fußballtasche selbst zu packen. Erziehen Sie die Kinder zur Selbstständigkeit, es hilft auch später in jeder Lebenslage.

## Erklärung/Konsequenzen

Ich übernehme die Verantwortung für mein Verhalten! Wenn ich wiederholt gegen diese Verhaltensregeln verstoße, akzeptiere ich, dass ich mit Konsequenzen bis hin zu dem Ausschluss meines Kindes aus dem Verein rechnen muss. Dies geschieht unabhängig von der Vereinsmitgliedschaft, die an das Kalenderjahr gekoppelt ist.

---

Name, Vorname des Kindes

---

Name, Vorname (Eltern, Erziehungsberechtigte)

---

Ort, Datum

---

Unterschrift (Eltern, Erziehungsberechtigte)